

Zeitschrift: Landtechnik Schweiz
Herausgeber: Landtechnik Schweiz
Band: 43 (1981)
Heft: 9

Rubrik: Mitteilungen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

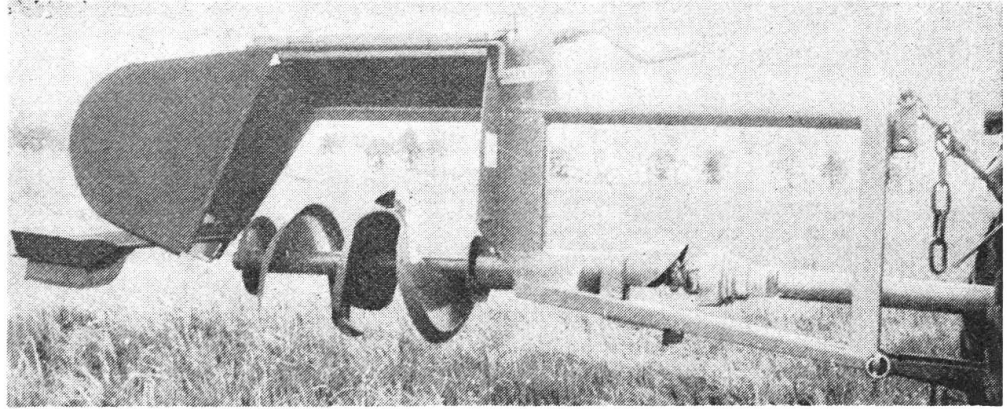
Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 04.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Grabenfräsen Melio

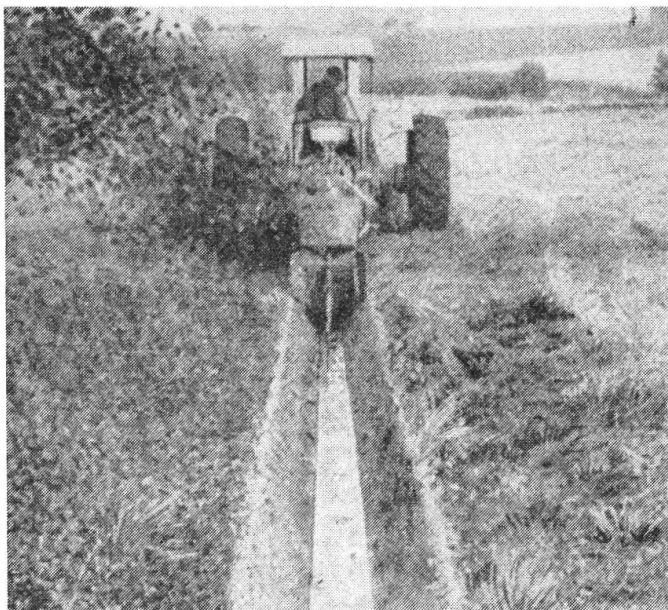


Das Kernstück einer Grabenfräse ist das Arbeitswerkzeug: die konische Schneckenfräse, eine Kombination aus Rechts- und Linkswindungen, die mit auswechselbaren Messern aus hochverschleißfestem Spezialstahl bestückt sind.

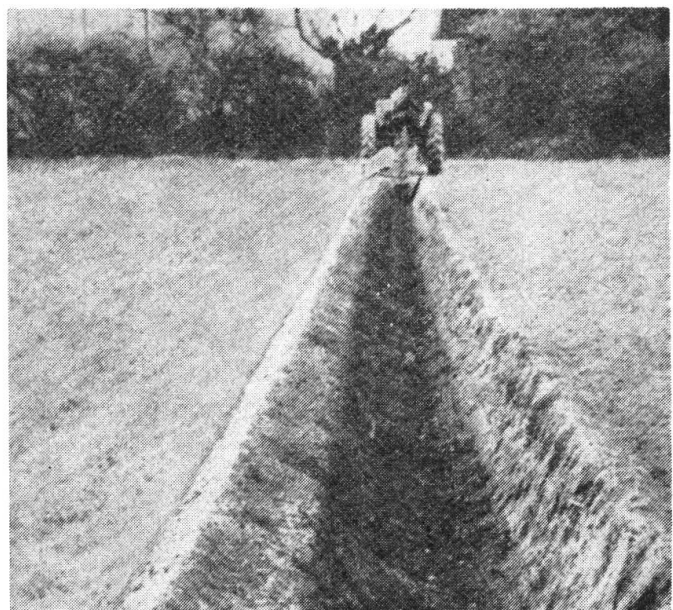
Der zerfräste Aushub wird bis zu 8–12 m weit fein verteilt oder durch Einstellung der

Wurfbegrenzung aufgefangen und in beliebigem Abstand neben dem Graben abgelegt.

Die Arbeitstiefe ist abhängig von der Bodenstruktur und dem Vorschub des Traktors. Bei Neuanlegung der Gräben sind je nach Tiefe mehrere Arbeitsgänge erforderlich.



ohne Wurfbegrenzung



mit Wurfbegrenzung

Eine Grabenfräse bei der Arbeit

Technische Daten:

	Melio-Senior 62:	Melio-Junior 63
Kraftbedarf	15–25 PS (11–18 kW)	25–50 PS (18–37 kW)
Breite	1050 mm	900 mm
Höhe	1000 mm	840 mm
Länge	2750 mm	2350 mm
Gewicht	250 kg	160 kg
Arbeitstempo	1–2,5 km/h	1–2,5 km/h
Aufhängung	Dreipunktsystem	Dreipunktsystem
Antrieb	Gelenkwelle mit Ueberlastungskupplung	

Anwendungsbereiche

Drainagen: Ziehen von Drainagegräben in der Forst- und Landwirtschaft / Reinigung und Vertiefen bestehender Gräben.

Obst-, Wein- und Gartenbau: Pflanzen von Sträuchern, jungen Bäumen, Pflanzen mit oder ohne Erdballen.

Spargelkulturen: Erstellen der nötigen Erd-dämme.

Den Unternehmern stehen stärkere Ausführungen oder weitere Spezialmaschinen zur Verfügung.

Es besteht noch keine Vertretung in der Schweiz.

CONDOR Im- und Export GmbH, Hamburg

Das neue Power-Synchron von John Deere

Synchrongetriebe erwarten Landwirte heute in den modernen Traktoren. Leichteres Schalten und dadurch zügigeres Fahren, besonders im Strassenverkehr bei Transportarbeiten, die immerhin einen beachtlichen Teil der Traktoreinsätze ausmachen, ist ein wesentlicher Vorteil. Auch bei bestimmten Arbeiten auf dem Acker bringt das Synchrongetriebe Vorteile.

Anders wird dies jedoch in dem Augenblick, wo die Traktoren zur Bodenbearbeitung eingesetzt werden. Muss z. B. beim Pflügen geschaltet werden, nützt das beste Synchrongetriebe nichts. Der Traktor steht in dem Moment, in dem die Kupplung getreten und damit der Kraftfluss unterbrochen wird.

Das Power-Synchron, die Kombination aus Synchrongetriebe und Lastschaltstufe, bietet dagegen eine optimale Anpassung an alle Arbeitsbedingungen. Durch Umschaltung der Lastschaltstufe von «schnell» auf «langsam» wird eine Zugkraftherhöhung von 27% ohne kuppeln erreicht. So bleibt der Traktor auch auf dem Acker immer in Fahrt, da der Kraftfluss nicht unterbrochen wird. Dies spart Treibstoff, schont Kupplung und Reifen.

Die neue Lastschaltstufe von John Deere ist zusätzlich mit besonderen Vorteilen ausgestattet:

- Motor und Getriebe sind immer kraftschlüssig verbunden und haben keinen Freilauf

- Parken mit eingelegtem Gang ist möglich

- der Traktor kann angeschleppt werden

- bei Ausfallen des Hydraulikdrucks wird der Traktor abgebremst, da automatisch auf «langsam» umgeschaltet wird. Dies bedeutet erhöhte Sicherheit z. B. bei Bergabfahrt.

Jeder verantwortungsbewusste Motorfahrzeugbesitzer wird das Führen seines Fahrzeuges keiner unberechtigten oder fahruntüchtigen Person überlassen.

Mehrere tragische Unfälle zwingen uns, an diese Vorschrift zu erinnern (Unfälle zurückzuführen auf Unerfahrenheit, ungenügendes Alter oder falsches Einschätzen von Gefahren).

**Innerorts Geschwindigkeit anpassen –
ausserorts Abstand halten!**
